

Im Gedenken An Frau Professorin Dr. Gisela Klann-Delius

In Memory of Professor Dr. Gisela Klann-Delius

Nadezda ERYILDIZ 

Atatürk Üniversitesi, Edebiyat Fakültesi, Alman
Dili ve Edebiyatı Bölümü, Erzurum, Türkiye
Atatürk University, Faculty of Letters, German
Language and Literature, Erzurum, Türkiye



Zusammenfassung

In dem vorliegenden Beitrag soll der Name der hochgeschätzten und leider von uns zu früh
gegangenen Professorin Gisela Klann-Delius geehrt werden. Ebenfalls sollen ihre zwei, meiner
Meinung nach, bedeutendsten wissenschaftlichen Bücher kurz dargestellt werden.

Frau Klann-Delius wurde am 29. Dezember in Bad Homburg geboren. Ihr ganzes Leben hat sie der
Forschung der deutschen Sprache und vor allem dem Erstspracherwerb gewidmet. Sie war seit dem
Anfang der Siebzigerjahre bis zu ihrem Tod am Institut für Deutsche und Niederländische Philologie im
Fachbereich Deutsche Linguistik mit dem Schwerpunkt Psycholinguistik tätig. Im Jahr 2008 wurde sie
zur Direktorin des Bereichs Languages of Emotion ernannt. Darüber hinaus trug sie dem akademischen
Erfolg der Freien Universität Berlin als Dekanin des Fachbereichs Philosophie und
Geisteswissenschaften und als Vizepräsidentin der Freien Universität Berlin enorm bei.

Als Lehrende hinterließ Frau Klann-Delius bei ihren Studenten immer einen zwiespältigen Eindruck,
der die Studierenden in zwei Lager aufteilte. Die ersten fanden keine gemeinsame Sprache mit ihr,
während die anderen die sogenannte Fangemeinschaft bildeten. Nichtsdestotrotz war der gebürtige
Respekt Frau Klann-Delius gegenüber bei allen vorhanden.

Mein allererstes Seminar während meines Linguistik-Studiums fand bei Frau Klann-Delius statt. Es war
das Seminar mit dem Titel „Eine Einführung in die deutsche Linguistik.“ Verständlicherweise folgten
ihm mehrere weiteren Seminare bei der Frau Professorin. Jedoch hinterließ das erste Seminar ein
unvergessliches Gefühl, das seinerseits für weitere Begeisterung für die Deutsche Linguistik sorgte. Die
Frau Klann-Delius konnte einem furchteinflößend vorkommen, sie weckte dennoch eine unerklärliche
Faszination für die Linguistik und vor allem die Erforschung im Bereich des Spracherwerbs.

Schlüsselwörter: Gedenken, Klann-Delius, Spracherwerb, Sprache, Geschlecht

Geliş Tarihi/Received 14.11.2024
Kabul Tarihi/Accepted 18.11.2024

Yayın Tarihi/Publication Date 26.12.2024

Sorumlu Yazar/Corresponding author:

Nadezda ERYILDIZ
nadezda.e@grv.atauni.edu.tr

Atif

Eryıldız, N. (2024). Im Gedenken An Frau
Professorin Dr. Gisela Klann-Delius
Korpusgermanistik, 3(2), 59-60.

Cite this article

Eryıldız, N. (2024). In Memory of
Professor Dr. Gisela Klann-Delius
Korpusgermanistik, 3(2), 59-60.



„Spracherwerb. Eine Einführung“ und „Sprache und Geschlecht“

In dem Abschnitt soll ein kurzer Überblick über die beiden wissenschaftlichen Werke der Frau Klann-Delius verschafft werden. Wenn man von der Autorin spricht, spricht man von einer langen Reihe der wissenschaftlichen Arbeiten, die sich sowohl mit dem Spracherwerb, der Sprache und dem Geschlecht als auch mit empirischer und experimenteller Sprachwissenschaft beschäftigen.

Unter den bekanntesten wissenschaftlichen Werken sind vor allem folgende zwei Bücher zu nennen:

Spracherwerb. Eine Einführung

Das Werk entwickelte sich zu einem Lehrbuch des Fachbereichs der Deutschen Linguistik. Die erste Auflage erschien im Jahr 1999. Die letzte und aktualisierte Auflage datiert aus dem Jahr 2016. Aus dem Buch erfährt der Leser vom Erstspracherwerb, also auf welchen Wegen erwirbt ein Säugling und später ein Kleinkind die Sprache. Dabei werden die unterschiedlichen Phasen des Erstspracherwerbs, angefangen mit Lautentwicklung bis zum Erwerb von Syntax, erwähnt.

Im ersten Kapitel macht Frau Klann-Delius mit der Geschichte des Spracherwerbs bekannt. Darunter werden die ersten Experimente und der philosophische Nachlass der Kindersprachforschung erläutert. Am Ende des Kapitels erfahren wir von den mehreren möglichen wissenschaftlichen Methoden der Spracherwerbsforschung.

Im Weiteren werden die verschiedenen Stadien des Erstspracherwerbs eines Kindes dargestellt, der zuerst mit einer Lautentwicklung beginnt. Frau Klann-Delius zufolge ist das nächste Stadium nach dem Eintritt der Laute die Entstehung der Gestik und Mimik, dem die Entwicklung des Wortschatzes, der Syntaxerwerb und die Entwicklung der pragmatischen Fähigkeiten folgen.

Im Verlauf des Buches werden auch die nativistischen Konzeptionen des Erstspracherwerbs erläutert. Hier werden wir mit den Chomskys Sprachmodellen, vor allem mit dem P&P – Modell bekannt gemacht. Ebenfalls erklärt die Autorin den Spracherwerb bei den bestimmten Entwicklungsstörungen. Unter Störungen sind solche wie sprachlich-soziale Isolation, Gehirnläsionen, starke geistige Retardierung, Down Syndrom, Williams Syndrom, Autismus sowie Blindheit und Gehörlosigkeit zu nennen.

Darüber hinaus werden die kognitivistischen und interaktionistischen Spracherwerbsmodelle abgebildet.

Als Schlussfolgerung kann es festgehalten werden, dass kein Studierender des Faches Deutsche Linguistik an dem Buch vorbei geht. Es ist, wie es bereits erwähnt wurde, längst zu dem Lehrwerk des Faches geworden.

In der aktualisierten Auflage sind aktuelle Forschungsergebnisse und erweiterte Literaturliste zu finden.

Sprache und Geschlecht. Eine Einführung:

Das Buch ist an die Menschen gerichtet, die sich für den genderspezifischen Sprachgebrauch mitsamt der Mimik und Körpersprache interessieren. Hier geht Frau Klann-Delius ebenso die Frage der Sprachpolitik und des Sprachwandels an.

Des Weiteren erhält der Leser einen Überblick über die

Entwicklungsgeschichte und den Forschungsstand der gendergerechten Sprache und wird mit den Erklärungsansätzen bezüglich der Geschlechterdifferenzierung bekannt gemacht.

Als letztes Wort möchte ich noch einmal betonen, dass Frau Klann-Delius ebenfalls nach ihrem Ableben eine der bedeutendsten Professorinnen der Freien Universität Berlin bleibt. Ich fühle mich meinerseits sehr geehrt, dass sie eine Zeit lang meine Professorin war und mir die Tür zu der spannenden Welt der Forschung des Spracherwerbes eröffnet hat, indem sie mit großer Hingabe und Begeisterung die Vorlesungen und Seminare für uns als Studenten gehalten hat.

Hakem Değerlendirmesi: Dış bağımsız.

Çıkar Çatışması: Yazar, çıkar çatışması olmadığını beyan etmiştir.

Finansal Destek: Yazar, bu çalışma için finansal destek almadığını beyan etmiştir.

Peer-review: Externally peer-reviewed.

Conflict of Interest: The author has no conflicts of interest to declare.

Financial Disclosure: The author declared that this study has received no financial support.

Literaturverzeichnis

Freie Universität Berlin: Prof. Dr. Gisela Klann-Delius, Informationen für Beschäftigte der Freien Universität, Freie Universität Berlin [abgerufen am 03.11.2024]

Klann-Delius, Gisela (2005): Sprache und Geschlecht. Eine Einführung. J.B. Metzler, Stuttgart.

Klann-Delius, Gisela (2016): Spracherwerb. Eine Einführung, 3. Auflage. J.B. Metzler, Stuttgart.

Tagesspiegel: Traueranzeigen von Gisela Klann-Delius | Tagesspiegel Trauer [abgerufen am 10.11.2024]